KUNST

KURSE

OLDENBURG

TERMINÜBERSICHT (SEITE 3)
...unsere Ausstellungs- und Veranstaltungstermine Juli - Dezember 2020

INTERDISZIPLINÄRES (SEITE 4 - 7)
...Ausdruck x drei - Ton, Tusche, Holzdruck, Weidenkörbe flechten

BILDHAUEREI (SEITE 8 - 13)
...z.B.: Freies plastisches Gestalten, Holzskulptur intensiv, Portraitplastik, Connecting Picasso, uvm.

MALEREI / ZEICHNEN (SEITE 14 - 19)
...z.B.: Portrait- und Aktzeichenkurse, Werkstatt Freie Malerei, Siebdruck, Die Kunst der schönen Buchstaben, uvm.

FOTO / FILM / MEDIEN (SEITE 20 - 25)
...z.B.: Einführung in die Fotografie, Experimentelles Fotografieren, Künstlerische Fotografie, uvm.

KERAMIK (SEITE 26 - 37)
...z.B.: Drehkeramik-Kompaktkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Freie Dreh- und Aufbaukeramik, Arbeiten mit Porzellan, uvm.

WEITERBILDUNG (SEITE 38 - 41)
...z.B.: ‚Atelier Aktionsraum Mappe' zur Vorbereitung auf ein Kunststudium, Weiterbildung für Unternehmen: Azubis und Mitarbeiter*innen 4.0

UND AUSSERDEM (42 - 43)

UNSER TEAM (SEITE 44 - 47)

AGB UND ANMELDUNG (SEITE 48 - 51)

...WEIL KUNST ZUM LEBEN GEHÖRT! VON KÜNSTLERN LERNEN - MIT KÜNSTLERN ARBEITEN

Foto: © Werkschule e.V.

Die Werkschule – Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V. ist die Plattform in Oldenburg für Kunstvermittlung und künstlerische Arbeit mit Erwachsenen. Seit über **35 Jahren** verbindet sie Kurse für kreativ Ambitionierte im Bereich der bildenden und angewandten Kunst, Künstlerprojekte, Kunst und soziale Praxis zu einem ganz besonderen Gesamtkonzept. Kunst und Leben, Theorie und künstlerische Technik, Arbeit mit Künstlern und Förderung von Künstlern – mit ihrem fachlichen und gesellschaftsbezogenen Anspruch ist die Werkschule einzigartig. Sie ist Partnerin für andere kulturelle Einrichtungen und engagiert sich in Fragen der städtischen Kultur. Rund 220 Veranstaltungen stehen jährlich auf ihrem Programm – von Workshops und Seminaren bis zu Vorträgen und dem Großevent der europaweit beachteten „Internationalen Keramiktage Oldenburg".

Die Werkschule bietet Kursangebote in den Sparten Bildhauerei, Malerei, Foto/Film/Medien, Keramik und Interdisziplinäres an. Die anleitenden Künstlerinnen und Künstler prägen die Werkstatt-Arbeit mit ihrem Können und bürgen für einen anspruchsvollen Diskurs.

DAS VERMITTLUNGSPRINZIP: KÜNSTLER ALS LEHRER

Die Kunstkurse der Werkschule haben ein ausgewiesen hohes Niveau: Rund 25 profilierte Künstlerinnen und Künstler, die durch ihre Ausbildung und ihre eigene Arbeit als Experten ausgewiesen sind, geben in der Werkschule ihr Wissen und ihre Erfahrung weiter. Bei jedem Schritt – von der gestalterischen Idee bis zur praktischen Umsetzung – haben die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer somit individuelle und fachkundige Begleitung aus erster Hand. An unterschiedlichen Themen können sie die Freude am gestalterischen Arbeiten pflegen, ihre Kreativität entwickeln und die eigenen Interessen und Talente ausloten und ausbauen.

In regelmäßigen Werkschauen werden die Arbeitsergebnisse öffentlich vorgestellt. Diese beliebten „Leistungsschauen außer Konkurrenz" sind eindrucksvolle Belege, wie weit kontinuierliche Arbeit im ästhetischen Bereich führt.

Wie bestimmt man die Charakteristika eines Typus beim Portrait? Wie verhalten sich Volumen und Raum bei der Plastik zueinander? Wie gibt man Licht in der Malerei wieder? Wie verändern Oxide die Oberflächen von Tongefäßen? Wie findet man im Ausschnitt des Suchers die optimale Bildkomposition für ein Foto?

Wer sich künstlerisch ausdrücken will, braucht solide technische und handwerkliche Grundlagen. Das differenzierte und breit gefächerte Kursprogramm der Werkschule vermittelt Wissen, Fertigkeiten und Anregungen – und eröffnet nicht zuletzt einen tieferen und fundierteren Zugang zur älteren und aktuellen Kunst.

ERFAHREN, WAS GESTALTEN HEISST: KUNSTKURSE

Werkstätten mit einer Gesamtfläche von 700 qm bieten großzügigen Raum für die kreative Arbeit. Mit kleinen Gruppen von 6 bis maximal 10 Personen, mit professionellen Standards in der Ausstattung der Werkstätten, mit einer Kombination von Grundlagenkursen, Kursen zu speziellen Techniken und Themen, mit fortlaufenden Kursen und der „Offenen Werkstatt" wird hier allen Interessierten der individuelle Zugang zur künstlerischen Arbeit ermöglicht. Kompaktwochen mit thematischen Schwerpunkten, Workshops, Beiträge zu aktuellen Anlässen, Exkursionen, Vorträge, Ausstellungen und nicht zuletzt die „Internationalen Keramiktage" ergänzen das Programm.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Werkschul-Team

TERMINÜBERSICHT JULI BIS DEZEMBER 2020

WERKSCHAU II – ARBEITEN AUS DEN KUNSTKURSEN
SCHAUFENSTERPRÄSENTATION
Ausstellungszeitraum: 15.07. – 30.08.2020
Teilnehmer*innen zeigen Arbeiten aus den Kursen

KURSPROGRAMM-KIOSK
Sonntag, den 30.08.2020 von 14 – 17 Uhr, Kunstforum Oldenburg (Werkschule e.V.)
Informieren Sie sich im Kursprogramm-Kiosk persönlich über unsere Kursinhalte.

AUSSTELLUNG: GUNTHER GERLACH – ECHOS FORMEN
Eröffnung: Dienstag, den 15.09.2020, 18 Uhr, Kunstforum Oldenburg (Werkschule e.V.)
Ausstellungszeitraum: 16.09. – 30.10.2020

PRÄSENTATION DER TEILNEHMER*INNEN-ARBEITEN AUS DEM KURS „KÜNSTLERISCHE FOTOGRAFIE" MIT STEPHAN WALZL
Ausstellungszeitraum: 14.12.2020 – 10.01.2019

...UND ZUM VORMERKEN: INFO-CAFÉ ZUM NEUEN KURSPROGRAMM
Sonntag, den 10.01.2021 von 14 – 17 Uhr, Kunstforum Oldenburg (Werkschule e.V.)
Informieren Sie sich persönlich in aller Ruhe direkt vor Ort über unsere Kursinhalte!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	9.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.30 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.30 Uhr

Neben unseren Geschäftszeiten in der Verwaltung sind wir über die 0441 - 999084-0 oder per E-Mail an info@werkschule.de erreichbar.

INTERDISZIPLINÄRES

Nr. 6989

Ausdruck x drei: Ton, Tusche, Holzschnitt

Gunther Gerlach

Freude, Angst, Traumhaftes, Gesehenes: In jedem von uns steckt der Wunsch, Gefühle in Bild und Form auszudrücken – unabhängig von den eigenen gestalterischen Fähigkeiten. Sehr viele Beispiele in der Kultur und Kunstgeschichte veranschaulichen die Motive der Künstler*innen jenseits realer Abbildung oder anatomischer Richtigkeit. Dabei ziehen gerade Abstraktion, Vereinfachung oder expressive Verformung die Betrachtenden in das Bildleben hinein. Lernen Sie in diesem Workshop drei leicht zu realisierende Techniken für Ihren eigenen gestalterischen Ausdruck kennen: Erstens die schnelle, expressive plastische Darstellung in Ziegelton. Zweitens experimentelle Techniken des Zeichnens und der Tuschezeichnung. Und drittens den Holzschnitt als kleinformatige Drucktechnik. Die Ergebnisse zeigen wir in einer improvisierten Abschlusspräsentation. Technische Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Dieser Wochenendworkshop von Gunther Gerlach läuft parallel zu seiner Ausstellung „Echos formen“ bei uns im Kunstforum Oldenburg.

Nr. 6989
Kompaktkurs
20 UStd. / € 150,00
(zuzüglich Material)
Freitag, 30.10.2020 / 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 31.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 01.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Gunther Gerlach

Foto: © Thorsten Ritzmann

Als neuen Kursleiter dürfen wir Gunther Gerlach begrüßen:

» Bildhauer, Zeichner und Lyriker
» Studium der Bildhauerei an der Muthesius Kunsthochschule Kiel
» Lehraufträge an der Universität Bremen, Hochschule Bremen und HfK Bremen
» lebt und arbeitet freischaffend in Bremen
» www.gunthergerlach.de

Foto und Arbeit: © Gunther Gerlach

INTERDISZIPLINÄRES

Nr. 6990

Weidenkörbe flechten – altes Handwerk neu entdeckt

Regina Sommer

Auf der Nachhaltigkeits-Welle erlebt das ästhetische Arbeiten mit Naturmaterialien einen wahren Boom. Zu Recht: Durch alte Handwerkstechniken entstehen nicht nur praktische, ressourcenschonende und langlebige Erzeugnisse. Sie sind auch Skulpturen des Alltäglichen mit starker ästhetischer und haptischer Wirkung – und schon das Erlernen ist meditativ und entschleunigend!

An diesem Wochenende flechten wir auf Rundböden aufbauend Weidenkörbe. Es werden alle erforderlichen Grundtechniken vermittelt, die die Basis für die Gestaltung von Körben bilden. Es können kleine, große, schlanke, bauchige, skulpturale, offene und geschlossene Körbe geflochten werden – je nach Verlauf der Außenform verändert sich die ästhetische Wirkung und die Funktionalität des Weidenkorbes. Geflochten wird mit ungeschälter Weide. Die unterschiedliche Farbgebung der Rinde bietet viele Gestaltungsmöglichkeiten für Ihren Korb. Ob Kunstwerk oder Nutzkorb - jede Teilnehmer*in nimmt am Ende des Wochenendes einen Korb mit nach Hause.

Falls vorhanden, bitte mitbringen: Gartenschere, Messer, Pfriem, Schlageisen, Zollstock.

Nr. 6990
Kompaktkurs
16 UStd. / € 190,00
(zuzüglich Materialkosten)
Samstag, 14.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 15.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Material: Weide
Voraussetzung: Keine
max. 10 Teilnehmer*innen

Regina Sommer

Foto: © Regina Sommer

Als neue Kursleiterin dürfen wir Regina Sommer begrüßen:

» Landschaftsplanerin und Korbflechterin
» Ausbildung zur Flechtwerkgestalter*in in Österreich
» Seit 2014 freischaffend als Kunsthandwerkerin und Dozentin tätig
» lebt und arbeitet freischaffend in Hiddenhausen, Nordrhein-Westfalen
» www.naturfertigkeiten.de

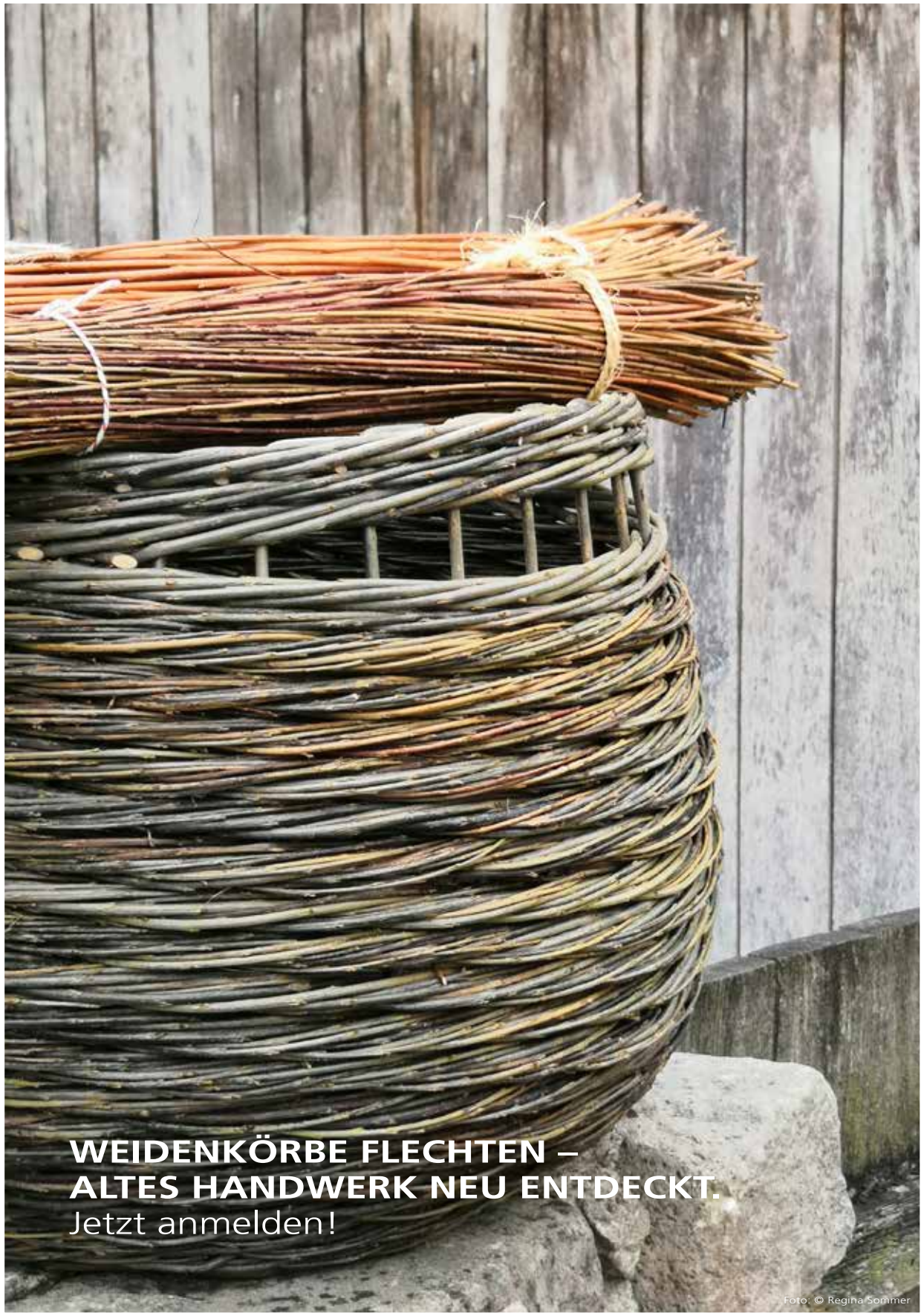


Foto: © Regina Sommer

BILDHAUEREI

Foto: © Sarah Hillebrecht

Nr. 6991 bis Nr. 6994

Skulpturen aus Holz

Sarah Hillebrecht

Holz ist ein Material von sehr eigenem Charakter, so bildsam wie widerständig. Holz zu bearbeiten bedeutet, auf die Eigenart eines Holzes einzugehen wie auch die eigenen Möglichkeiten und Grenzen am „Gegenüber" Holz zu erfahren. Unter Anleitung der Bildhauerin Sarah Hillebrecht fertigen Sie Ihre ganz individuelle Holz-Skulptur.

Gearbeitet wird in diesem Kurs, der für Anfänger wie Fortgeschrittene konzipiert ist, mit Holz unterschiedlicher Art und Größe. Alles nötige Werkzeug ist vorhanden.

Der Quereinstieg ist nach Absprache möglich.

Material: Holz
Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

- Nr. 6991 (nachmittags)
  7 x 4 UStd. / monatlich € 72,20
  oder € 213,50 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material)
  montags, ab 24.08.2020 // 14.30 bis 17.30 Uhr

- Nr. 6992 (nachmittags)
  9 x 4 UStd. / monatlich € 92,50
  oder € 274,50 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material)
  montags, ab 26.10.2020 / 14.30 bis 17.30 Uhr

- Nr. 6993 (abends)
  7 x 4 UStd. / monatlich € 72,20
  oder € 213,50 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material)
  montags, ab 24.08.2020 / 17.45 bis 20.45 Uhr

- Nr. 6994 (abends)
  9 x 4 UStd. / monatlich € 92,50
  oder € 274,50 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material)
  montags, ab 26.10.2020/ 17.45 bis 20.45 Uhr

Nr. 6995 bis Nr. 6998

Freies plastisches Gestalten - Figürlich oder Abstrakt

Christa Baumgärtel

Sie möchten kein vorgegebenes Thema, denn Sie schätzen an Kreativität, dass sie auch ohne festlegende Vorgaben zu Werke gehen kann? Und Sie mögen das weite Spektrum inhaltlicher wie auch formaler Möglichkeiten, die die Modellierkunst bietet? Nur zu: Die Bildhauerin Christa Baumgärtel gibt Ihnen den Spielraum, Ihr selbstgewähltes Thema zu entwickeln und Ihren persönlichen Weg in der Umsetzung zu gehen – einerlei ob Sie einer figürlichen oder einer abstrakten Idee folgen.

Auf Wunsch der Gruppe kann auch mit Modell gearbeitet werden.
Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Material: Ton
Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

- Nr. 6995 (vormittags)
  6 x 5 UStd. / monatlich € 109,65
  oder € 216,30 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material- und ggf. Modellkosten)
  mittwochs, ab 02.09.2020 / 9.30 bis 13.15 Uhr

- Nr. 6996 (vormittags)
  8 x 5 UStd. / monatlich € 145,70
  oder € 288,40 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material- und ggf. Modellkosten)
  mittwochs, ab 28.10.2020 / 9.30 bis 13.15 Uhr

- Nr. 6997 (abends)
  6 x 4 UStd. / monatlich € 89,00
  oder € 175,00 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material- und ggf. Modellkosten)
  mittwochs, ab 02.09.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr

- Nr. 6998 (abends)
  8 x 4 UStd. / monatlich € 118,20
  oder € 233,40 bei Zahlung in einer Summe
  (zuzüglich Material- und ggf. Modellkosten)
  mittwochs, ab 28.10.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr

Nr. 6999

Let’s tesselate – das montierte Holzrelief

Sarah Hillebrecht

Tesselieren ist das mosaikartige Zusammensetzen – und das in diesem Falle von Holz!
In dem Workshop lernen Sie diese grundlegende Montagetechnik kennen und entwickeln darauf aufbauend Ihr eigenes originäres Holzrelief. Montieren Sie dazu Einzelteile, Fundstücke oder geschnitzte Elemente nach Ihren Ideen. Abschließendes Kolorieren kann, muss aber nicht Teil des Arbeitsprozesses sein. Bringen Sie gerne eigenes Holz und Akkuschrauber mit oder greifen Sie einfach auf unseren Fundus zurück. Alles, was Sie wirklich brauchen, ist: Neugier und Lust auf das Arbeiten mit Holz.
Die gelernte Holzbildhauerin Sarah Hillebrecht leitet die Gruppe an und betreut alle Einzelprojekte.

Ideal für Einsteiger*innen!

Nr. 6999
Kompaktkurs
21,5 UStd. / € 180,00
(inkl. Material)
Freitag, 11.09.2020 / 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 12.09.2020 / 10.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 13.09.2020 / 10.00 bis 17.00 Uhr

Material: Holz
Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Foto und Arbeit © Sarah Hillebrecht

Nr. 7000

Portraitplastik

Christa Baumgärtel

Das Portrait ist immer das Abbild eines bestimmten Menschen. Und zwar nicht allein anatomisch betrachtet, sondern auch in einem seelenhaften Sinn: So bringt das Bildnis auch das Wesen hervor. Kein Wunder also, dass das Portrait von der Vergangenheit bis in die Gegenwart eines der großen Themen der bildenden Kunst ist. Die Bildhauerin Christa Baumgärtel vermittelt Ihnen in diesem Kurs, wie Sie bei der plastischen Arbeit nach Modell das sprichwörtlich Wesentliche herausarbeiten: Zum einen erfahren und erproben Sie, wie Sie die Anatomie eines Kopfes erfassen und wiedergeben. Zum anderen, wie Sie darüber hinaus auch das Charakteristische der Person wahrnehmen und in die Darstellung übertragen.

Ein intensiver Wochenendkurs, auch für Anfänger*innen geeignet.

Nr. 7000
Kompaktkurs
25,5 UStd. / € 185,00
(zuzüglich Material- und Modellkosten)
Donnerstag, 24.09.2020/ 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, 26.09.2020/ 10.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag, 27.09.2020 / 10.00 bis 17.30 Uhr

Material: Ton
Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7001

Torso (weiblich)

Christa Baumgärtel

Einst galt der Torso (ital. für „Baumstumpf“) lediglich als Bruchstück der Vergangenheit. Im 20. Jahrhundert entwickelte er sich dann zum eigenständigen Motiv in der Bildhauerei. Das früher zufällig überlieferte Unvollständige wird nun als eine bewusste formale Abkürzung auf das Wesentliche begriffen: Die plastische Teil-Skizze steht aussagekräftig für den Körper als Ganzes. Lernen Sie in diesem Kurs, einen eigenen Torso zu gestalten. Unter Anleitung der Bildhauerin Christa Baumgärtel geht es darum, über diese abstrahierende Intensivierung der menschlichen Figur eine ganz besondere Ausdrucksqualität zu schaffen.

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Nr. 7001
Kompaktkurs
16 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material- und Modellkosten)
Samstag, 10.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 11.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Material: Ton
Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Sie nehmen an den Kursen der Werkschule teil und möchten über Ihren Kurs hinaus in unseren Werkstätten künstlerisch tätig sein?

OFFENE BILDHAUEREI
WERKSTATT
DONNERSTAGS

mit Anmeldung!
14 - 17 Uhr

Nr. 7002

Plastische Miniaturen

Amir Omerovic

Das größte Vergnügen bei der Fertigung kleinerer künstlerischer Werke sind die Intensität und Intimität bei der Arbeit. In der Kunst gibt es Winzigkeiten, die wegen ihrer handwerklichen Raffinesse und Schönheit staunen machen! In diesem Sinne führt der Bildhauer Amir Omerovic Sie ins Reich des Kleinen ein. Nach ersten Skizzen und plastischen Übungen zur Motivfindung modellieren Sie Ihre Wunsch-Miniatur in Ton oder Wachs. Zu Keramik gebrannt oder (auf eigene Kosten) in Bronze gegossen, kann sie zum Ewigkeitsobjekt werden.

Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Material: Ton und Wachs. Bronzeguss auf eigene Kosten möglich.
Voraussetzung: Keine
max. 10 Teilnehmer*innen

Nr. 7002
Kompaktkurs
16 UStd. / € 150,00 (inklusive Material)
Samstag, 24.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 25.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Nr. 7003

„ritschratsch – ruckzuck“
Holzskulptur im Eiltempo

Sarah Hillebrecht

Holzbearbeitung braucht Zeit – und viel Geduld. Normalerweise. Aber warum nicht einmal ganz anders an das Thema herangehen und eine Holzskulptur ritschratsch und ruckzuck an nur einem Wochenende fertigstellen? Erproben Sie diese neue Strategie. Erforschen Sie, was das Zeitlimit formal und ästhetisch bedeutet und entwickeln Sie eigene Fertigungskriterien, die Sie schneller zum Ziel bringen. Die gelernte Holzbildhauerin Sarah Hillebrecht leitet die Gruppe an und betreut alle Vorhaben individuell. Als Kursteilnehmer*in können Sie gerne Ihr eigenes Holz und Werkzeug mitbringen. Ebenso gerne können Sie aber auch in allem auf den Werkschulfundus zurückgreifen.

Wichtig sind die Neugier und die Lust auf das Arbeiten mit Holz.
Ideal für Einsteiger*innen!

Nr. 7003
Kompaktkurs
16 UStd. / € 140,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 21.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 22.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Material: Holz
Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7004

plus-minus: Additives und subtraktives Verfahren

Sarah Hillebrecht

In der Bildhauerei entsteht das Werk durch das Wegnehmen des Materials (subtraktiv), beim Plastischen Arbeiten durch das Hinzufügen (additiv). Wäre es nicht spannend, dieses Plus und Minus miteinander zu verbinden?
Dazu gehen Sie von den Charakteristika eines Holzstücks aus, etwa einem Ast, einem Stück Treibholz oder ähnlichem. Dieses bearbeiten Sie nach einer technischen Einführung sowohl formgebend mit Bildhauerwerkzeug als auch modellierend mit Ton. Abschließend werden die Werkstücke durch Textur und Koloration gestaltet. Sie können Ihre eigenen Ideen verfolgen und alle Projekte werden einzeln von der Kursleiterin betreut – Form und Volumen spielen dabei eine wichtige Rolle! Figürliches oder abstraktes Arbeiten ist beiderseits willkommen. Holz, Farben und Werkzeug werden gestellt, sodass sie nur etwas Arbeitskleidung mitzubringen haben. Wer mag kann gerne eigene Holzfundstücke mitbringen.

Nr. 7004
Kompaktkurs
25,5 UStd. / € 180,00
(inkl. Material)
Freitag, 27.11.2020 / 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 28.11.2020 / 10.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 29.11.2020 / 10.00 bis 17.00 Uhr

Material: Holz und keram. Modelliermasse
Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7005

Connecting Picasso

Amir Omerovic

Pablo Picassos Druckgrafiken leben von Bewegung und Expression, von Farbe und Form, von Spontanität und Unmittelbarkeit. Seine großformatigen Lithographien und Linolschnitte haben zahlreiche Künstler*innen inspiriert und diese Medien neu belebt.
Nun sind Sie dran: Unternehmen Sie auf den Spuren von Picassos Druckgraphiken eine Übersetzung der Bildthemen und -ausdrücke ins Dreidimensionale. Dazu suchen Sie sich in der Ausstellung „Picasso Connection“ der Kunsthalle Bremen inspirierende Figuren oder Motive aus. Aus diesem Repertoire – gepaart mit eigenen Überlegungen und Vorhaben – erstellen Sie Skizzen und fertigen dann im Bildhauer-Atelier der Werkschule Ihre Plastiken. Wie setzen Sie die Kompositionen Picassos skulptural um? Ein spannender Prozess!

Nr. 7005
Kompaktkurs
18 UStd. / € 180,00
(inkl. Eintrittsgelder, zzgl. Material und etwaiger Fahrtkosten)
Freitag, 11.12.2020 / 16.30 Uhr in der Kunsthalle Bremen
Samstag, 12.12.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 13.12.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Material: Holz
Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

MALEREI | ZEICHNEN | DRUCK

Foto: © anoushkatoronto - stock.adobe.com

Nr. 7006 bis Nr. 7008

Zeichnen ist „Sehen lernen“

Milena Tsochkova

Zeichnen schult das Auge und kann noch sehr viel mehr: Es eröffnet zugleich ganz neue Wahrnehmungen und Sichtweisen. Denn bevor Sie etwas wiedergeben, müssen Sie sich selbst ein Bild davon machen, es beobachten und erfassen. Dieses „Sehen lernen“ ist für das Zeichnen elementar – doch nicht nur hier. Es ist das Grundwissen für alle Bereiche der bildenden Kunst. Darum richtet sich dieser Grundlagenkurs bei Milena Tsochkova auch an diejenigen, die das Zeichnen als Einstieg in andere Ausdrucksmedien nutzen wollen.
Ob Bildaufbau, Proportionen, Perspektiven oder die vielfältigen Ausschattierungen von Licht und Schatten durch verschiedene Grautonwerte: Anhand von gegenständlichen Motiven erlernen Sie die klassischen Grundlagen des Zeichnens. Der Bleistift bietet so viele Möglichkeiten, schöpfen wir sie aus!

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

- Nr. 7006
  7 x 4 UStd. / monatlich € 90,75
  oder € 178,50 bei Zahlung in einer Summe
  (inklusive Material)
  freitags, ab 28.08.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr
- Nr. 7007
  8 x 4 UStd. / monatlich € 103,50
  oder € 204,00 bei Zahlung in einer Summe
  (inklusive Material)
  freitags, ab 30.10.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr

Zeichnen als Kompaktkurs am Wochenende:

- Nr. 7008
  Kompaktkurs
  13 1/2 UStd. / € 90,00
  (inklusive Materialkosten)
  Samstag, 26.09.2020 / 10.00 bis 15.00 Uhr
  Sonntag, 27.09.2020 / 10.00 bis 15.00 Uhr

Nr. 7009 bis Nr. 7012

Werkstatt freie Malerei

Milena Tsochkova

Die (realistische) Malerei ist viel mehr als die täuschende Wiedergabe der Wirklichkeit. Es geht immer auch um die Art und Weise, wie die Welt gesehen, verstanden und gedeutet wird.
Malerin Milena Tsochkova vermittelt Ihnen zum einen Grundkenntnisse der Malerei, wie die Kompositionslehre, das Mischen von Farben oder die illusionistische Wiedergabe von Licht und Schatten. Zum anderen zeigt sie Ihnen Beispiele aus der Kunstgeschichte, die Ihr eigenes künstlerische Schaffen anregen. Kommen Sie in Übungen den vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Acrylfarbe auf die Spur und entdecken Sie, was sich mit unterschiedlichen Farbaufträgen bewirken lässt. So bauen Sie ein breites Grundwissen auf, um Ihre Projekte und Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Sie haben Ideen und Vorlagen? Unbedingt mitbringen!

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

- Nr. 7009 (vormittags)
  7 x 4 UStd. / monatlich € 94,25
  oder € 185,50 bei Zahlung in einer Summe
  (inklusive Farben, Malmittel, etc.; jedoch zuzüglich Leinwand/Malgrund)
  freitags, ab 28.08.2020 / 10.00 bis 13.00 Uhr
- Nr. 7010 (vormittags)
  8 x 4 UStd. / monatlich € 107,50
  oder € 212,00 bei Zahlung in einer Summe
  (inklusive Farben, Malmittel, etc.; jedoch zuzüglich Leinwand/Malgrund)
  freitags, ab 30.10.2020 / 10.00 bis 13.00 Uhr
- Nr. 7011 (nachmittags)
  7 x 4 UStd. / monatlich € 94,25
  oder € 185,50 bei Zahlung in einer Summe
  (inklusive Farben, Malmittel, etc.; jedoch zuzüglich Leinwand/Malgrund)
  freitags, ab 28.08.2020 / 14.30 bis 17.30 Uhr
- Nr. 7012 (nachmittags)
  8 x 4 UStd. / monatlich € 107,50
  oder € 212,00 bei Zahlung in einer Summe
  (inklusive Farben, Malmittel, etc.; jedoch zuzüglich Leinwand/Malgrund)
  freitags, ab 30.10.2020 / 14.30 bis 17.30 Uhr

Nr. 7014

Siebdruck – entdecken, erleben, experimentieren

Roland Wehking

Beim Siebdruck denkt man erst einmal an aufwändige Schilder und Kleidung. Und an einen Entwurf am Computer. Dabei ist Siebdruck als künstlerische Technik einfacher zu handhaben als mancher denkt. Unser Kurswochenende wird ganz im Zeichen dieser wunderbar vielseitigen Druck (eigentlich Schablonen-) technik stehen.. Computerkenntnisse sind nicht nötig: Wenn Sie möchten, entwickeln Sie Ihr ein- oder mehrfarbiges Motiv zeichnerisch, grafisch, malerisch, collagierend… fast alles geht. Entdecken Sie die vielfältige künstlerische Ausdrucksweise, bei der Sie Ihr Werk auch in Auflage umsetzen können. Ob Plakate, Karten, Shirts, Taschen, Aufkleber oder eine Holztafel: Experimente und Entdeckungen mit Untergründen und Farben sind ausdrücklich erwünscht!

Nr. 7014
Kompaktkurs
20 UStd. / € 230,00
(zuzüglich Materialkosten)
Freitag, 02.10.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 03.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 04.10.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Voraussetzungen: keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7015

Wirkliche Abstraktion, abstrahierte Wirklichkeit

Till Gerhard

Das Spannungsfeld zwischen gegenständlicher und abstrakter Malerei ist weit: In diesem loten Sie das Verhältnis von Wirklichkeit und Andeutung aus. Erproben Sie, wie Farbe jenseits des Pinsels auf die Leinwand aufgebracht werden kann, um in einem malerischen Prozess eine neue Bildfindung anzustoßen. Farbrakelungen, Quetschungen, expressive Gesten, Verlaufstechniken, Dripping, Pouring und andere Zufallstechniken werden genutzt, um bereits eingeübte Malweisen aufzubrechen und das eigene Können zu unterminieren.

Es können abstrakte Farblandschaft entstehen. Sie können sich von dort zu einer gegenständlichen Darstellung vorantasten oder die eigene Imagination anregen. Wieweit muss ein Bild ausformuliert werden? Wodurch wird es aussagekräftig? Gefragt sind künstlerische Kühnheit, Vorstellungskraft und der Mut, vermeintlich Gelungenes wieder zu opfern.

Nr. 7015
Kompaktkurs
20 UStd. / € 130,00
(inklusive Farben, Malmittel, etc.;
jedoch zuzüglich Leinwand/Malgrund)
Samstag, 17.10.2020 / 10.00 bis 17.30 Uhr
Sonntag, 18.10.2020 / 10.00 bis 17.30 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7016

MUSEUMSERFAHRUNGEN
Die Kunst der schönen Buchstaben

Norbert Egdorf

Ausgeschmückt, verziert, vergrößert – der Schmuckbuchstabe am Anfang eines Buches, eines Kapitels oder Absatzes: das ist das „Initial". Wir finden: Jedem Anfangsbuchstaben liegt ein Zauber inne. Gehen Sie ihm in diesem Kurs nach. Lassen Sie sich die Kunst der schönen Buchstaben bei einem geführten Rundgang durch das Archiv des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg nahebringen. Entdecken Sie die Historie der Schmuckbuchstaben, bevor es an die eigenen kalligrafischen Kreationen geht. Lieben Sie es floral oder figürlich, romantisch oder kantig? In jedem Fall sind Initialen von Namen oder Büchern ein höchst individuelles Spielfeld, genauso wie der Text oder die Lebensgeschichte, die folgen. Machen Sie hier buchstäblich Ihren eigenen unverwechselbaren Anfang – als erfahrener Illustrator und Typograf steht Norbert Egdorf Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

Nr. 7016
Kompaktkurs
18 UStd. / € 105,00
(zuzüglich Materialkosten)
Freitag, den 23.10.2020, 16.30 – 18.00 Uhr (Ort: Landesmuseum)
Samstag, den 24.10.2020, 10.00 – 16.00 Uhr (Ort: Werkschule)
Sonntag, den 25.10.2020, 10.00 – 16.00 Uhr (Ort: Werkschule)

Nr. 7017

Figürliches Zeichnen - Aktzeichnen mit Modell

Peer Holthuizen

Sinnlich oder drastisch, ideal oder wirklichkeitsnah, die Kunstgeschichte bietet eine Fülle von Aktbildern. In diesem Kurs, der sowohl für Fortgeschrittene als auch für Anfänger*innen geeignet ist, richtet sich das Interesse auf das skizzenhafte Erfassen des gesamten menschlichen Körpers. Mit verschiedenen zeichnerischen Mitteln und Methoden lernen Sie vor dem Modell Haltungen, Bewegungen, Formen, Anatomie und Proportionen zu erfassen und wiederzugeben.

Nr. 7017
Kompaktkurs
13 1/2 UStd. / € 120,00
(inklusive Material- und Modellkosten)
Samstag, 07.11.2020 / 10.00 bis 15.00 Uhr
Sonntag, 08.11.2020 / 10.00 bis 15.00 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7018

Öl- und Acrylmalerei auf Leinwand

Dirk Mühlenstedt

Öl und Acryl auf Leinwand – das ist die technische Spitzenklasse der Malerei. Der Maler Dirk Mühlenstedt führt Sie in die handwerklichen Grundfertigkeiten der Öl- und Acrylmalerei ein oder hilft Ihnen, bestehende Kenntnisse zu verbessern und vorhandene Fähigkeiten zu verfeinern. In praktischer Arbeit lernen Sie Lasur- und Prima-Maltechniken; Beispiele aus der Kunstgeschichte bringen Ihnen Mal- und Sehweisen einzelner Maler nahe. Beruhigend: Auch die großen Meister haben nur mit Farbe auf Leinwand gemalt! Eigenes Material darf gerne mitgebracht werden.

Nr. 7018
Kompaktkurs
13 1/2 UStd. / € 90,00
(zuzüglich Materialkosten)
Samstag, 14.11.2020 / 10.00 bis 15.00 Uhr
Sonntag, 15.11.2020 / 10.00 bis 15.00 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7019

Gut erkannt: ein Wochenende Portraitzeichnen

Stefan Saxen

Wer ist schon gleich genial wie Rembrandt – aber wie gelingt es einen Kopf oder ein Gesicht zu zeichnen, dass an unser Modell erinnert und das Charakteristische des Menschen erfasst? Was fällt an einem Gesicht auf und warum? Und wie bekommen Sie dieses Typische in Ihre Zeichnung? Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen, aber es gibt sehr gut Techniken, mit denen der Bremer Künstler Stefan Saxen Ihnen grundlegendes Rüstzeug an die Hand gibt. In diesem Einführungskurs zum Portraitzeichnen wenden Sie es gleich an – durch Zeichenübungen vor dem Modell schulen Sie Ihre Wahrnehmung. Beim Arbeiten schaut Ihnen Stefan Saxen immer wieder über die Schulter und gibt Anregungen und Tipps. So erfahren Sie, worauf es bei der Wiedergabe von Portraits ankommt – Ein Wochenende voller Aha-Erlebnisse.

Nr. 7019
Kompaktkurs
16 UStd. / € 130,00
(inklusive Material und Modellkosten)
Samstag, 21.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 22.11.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Sie nehmen an den Kursen der Werkschule teil und möchten über Ihren Kurs hinaus in unseren Werkstätten künstlerisch tätig sein?

OFFENE MALEREI
WERKSTATT
MITTWOCHS

mit Anmeldung!
10 - 13 Uhr
14 - 17 Uhr

FOTO | FILM | MEDIEN

Foto: © Holger Harms

Nr. 7020

Experimentelles fotografieren

Hervé Maillet

Verwackelte Fotos gelten als Fehler – und doch überraschen sie mitunter mit unerwarteter Schönheit. Der Fotograf Hervé Maillet nimmt in diesem Kurs den aus dem Griechischen abgeleiteten Begriff „Photographie“ wörtlich und möchte Ihnen das Zeichnen und Malen mit Licht nahebringen: Lange Belichtungszeiten, Über- und Unterbelichtung, ungewöhnliche Perspektiven bringen Motive zum Verschwinden, machen Fotos zu abstrakter Malerei. Blickschärfung, Motivsuche und theoretische Grundlagen stehen abwechselnd auf dem Programm.

Bitte eine eigene Kamera mitbringen.

Nr. 7020
5 x 4 UStd. / monatlich € 77,75
oder € 152,50 bei Zahlung in einer Summe
(inklusive Material)
donnerstags, ab 10.09.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7021

Ins richtige Licht gerückt — Einführung in die Fotografie

Hervé Maillet

„Photographie“ – das griechische Wort heißt übersetzt „Licht-Schrift“. Ohne Licht geht in der Fotografie nichts. Wie aber setzt man Licht richtig ein? Der Fotograf Hervé Maillet zeigt Ihnen in diesem Kompaktkurs, wie Sie Menschen oder Objekte ins „richtige“ Licht setzen, wie man mit Licht spielt, es sinnvoll und ästhetisch nutzt. Ob einfache Lampen, spezielle Fotolampen, Blitzlicht, Tageslicht oder die Mischung von Lichtquellen – jeder Einsatz von Licht ist von eigener Wirkung und will bedacht sein.

Bitte eine eigene Kamera mitbringen

Nr. 7021
Ein-Tages-Kurs
10 UStd. / € 75,00
(inklusive Material)
Sonntag, 20.09.2020 / 10.00 bis 17.30 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7022

Künstlerische Fotografie

Stephan Walzl

Anders als die Auftragsfotografie lebt die künstlerische Fotografie von ihrer gestalterischen Freiheit. Ob gesellschaftskritische Aussagen, politische Statements oder persönliche Beobachtungen, ob Werte, Visionen oder Emotionen: Immer geht es um die Komposition der Bildelemente und die Aussagekraft Ihrer Aufnahme.

Der Kurs „Künstlerische Fotografie“ setzt sich aus zwei Teilen zusammen: Im ersten Schritt steht die Diskussion von Werken diverser Fotokünstler*innen aus Historie und Gegenwart auf dem Programm. Schulen Sie Ihr Auge, schärfen Sie Ihre Wahrnehmung und diskutieren Sie! Dann geht es an die Begleitung, Präsentation und Besprechung Ihrer eigenen künstlerischen Fotoprojekte. Wählen Sie Ihre Themen und Präsentationsformen frei – von analoger Fotografie über das digitale Bild bis zur installativen Arbeit ist alles denkbar. Wie setzen Sie die Mittel der Fotografie so ein, dass Ihre Aufnahme die Betrachter*innen abholt und ihre ganze Wirkung entfaltet? Stefan Walzl vermittelt Ihnen bewusst kein handwerkliches Grundlagenwissen, sondern die Fotografische Bildgestaltung als künstlerisches Medium.

Für die Kurstermine vor Ort wird keine eigene Kamera benötigt.

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7022
6 x 4 UStd. / monatlich € 93,00
oder € 183,00 bei Zahlung in einer Summe
(zuzüglich Material)
montags, ab 26.10.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr

Stephan Walzl

Foto: © Stephan Walzl

Als neuen Kursleiter dürfen wir Stephan Walzl begrüßen:

» Kommunikations- & Fotodesigner
» Ausbildung zum Fotomedienlaborant, Freiburg
» Studium Kommunikationsdesign, Studiengang Fotodesign, FH Dortmund
» freischaffend tätig seit 2007
» lebt und arbeitet in Oldenburg
» www.stephanwalzl.de

KÜNSTLERISCHE
FOTOGRAFIE.
Jetzt anmelden!
Foto und Arbeit: © Stephan Walzl

Nr. 7023

Museumserfahrungen
Analoge Schwarz-weiß-Fotografie – Aus der Zeit gefallen.

Thorsten Ritzmann

Ohne analoge Fotografie gäbe es nicht das Festhalten des Augenblicks, die weiche Romantik der Grautöne. Vielleicht noch nicht einmal den Ausruf „Weißt Du noch!?“. Der Profifotograf Thorsten Ritzmann nimmt Sie mit in die Welt des handgemachten Fotografierens. Tauchen Sie ein in die schwarz-weiße Erlebniswelt und erlernen Sie das Spiel mit Blende, Belichtungszeit, Schärfe und ISO Zahlen (neu). Das Fotoshooting im Studio mit Dauerlicht wird Sie ebenso begeistern wie die Arbeit in der Dunkelkammer. Setzen Sie die notwendige Chemie an, entwickeln Sie Filme und stellen Sie im Labor ‚echte‘ Fotos mit dem Vergrößerer her. Analoge Kameras und Materialien werden gestellt – gerne können Sie auch Eigenes mitbringen. Reichlich Inspiration bietet die Ausstellung “Schupmann Collection – Fotografie In Westdeutschland 1945-1990” des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg, die wir zu Beginn des Kurses besuchen.

Bitte eigene analoge Kamera mitbringen. Sollte Ihnen keine zur Verfügung stehen, leihen wir Ihnen gerne eine aus.

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7023
Kompaktkurs
18 UStd. / **€ 145,00**
(inklusive Material)
Freitag, den 27.11.2020, 16.30 – 18.00 Uhr (Ort: Landesmuseum)
Samstag, den 28.11.2020, 10.00 – 16.00 Uhr (Ort: Werkschule)
Sonntag, den 29.11.2020, 10.00 – 16.00 Uhr (Ort: Werkschule)

Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg

Nr. 7024

Blitzlicht

Hervé Maillet

Wer kennt nicht das Befremden, ja die Enttäuschung angesichts von Fotografien, die mit Blitzlicht aufgenommen werden: Eigentlich hatte man sich die Blitzaufnahme im Ergebnis ganz anders vorgestellt… Der Einsatz von Blitzlicht in der Fotografie will gelernt sein, erfordert technisches Wissen und praktisches Können – und das genau vermittelt der Fotograf Hervé Maillet in diesem Kurs. Was ist die Leitzahl bei einer Blitzaufnahme, was die TTL-Messung? Wie setzt man den Blitz manuell ein? Und ganz praktisch: Wie lassen sich Blitz- und Tageslicht mischen? Wird der Blitz als Haupt- oder Nebenlicht verwendet? Funksteuerung des Blitzes – Einsatz von mehreren Blitzgeräten zugleich – Portraits mit Blitz und Tageslicht – Blitzen im Außenraum…: All dies und mehr behandelt dieser Kurs, für den am besten eine Spiegelreflexkamera oder ein manuell einstellbarer Fotoapparat mitzubringen ist – und natürlich ein Blitzgerät!

Nr. 7024
Kompaktkurs
16 UStd. / € 120,00
(inklusive Material)
Samstag, 12.12.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 13.12.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr

Voraussetzungen: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Foto: © Verena von Gaggern, Barbara 1979, Sammlung Schupmann

KERAMIK

Foto: © Nr. 279511250389 - fotolia

Nr. 7025

Der keramische Blickfang - Was Sie sich schon immer für Haus und Garten wünschten...

Friedrun Fritzsche

Was immer Sie sich als Blickfang in Garten oder Wohnraum vorstellen: Es lässt sich machen – aus Ton! Im Kompaktkurs bei Friedrun Fritzsche können Sie jede Form bilden und bauen. Figuren, Tiere, Stelen, Kugeln, Wandreliefs – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ob bildhaft flach oder als plastisches Objekt, ob samtmatt, glatt oder rau strukturiert, ob einfarbig oder bunt bemalt – entdecken Sie die Vielfalt keramischen Gestaltens und bringen Sie Ihre Fantasie auf Touren! Die Keramikerin Friedrun Fritzsche hilft Ihnen bei allen Arbeitsschritten.

Nr. 7025
Kompaktkurs
16 UStd. / € 100,00
(zuzüglich Material)
Freitag, 25.09.2020 / 19.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, 26.09.2020 / 10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 27.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr

Material: Ton
Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7026 und Nr. 7027

Großformatige Keramik im Holzofenbrand

Martin McWilliam

Dieser Kompaktkurs ist ein keramischer Leckerbissen – eine Gelegenheit, die sich wahrhaftig nicht alle Tage bietet: Sie wollten schon immer einmal mit einem ausgewiesenen Keramikstar in seiner Werkstatt zusammenarbeiten? Große Objekte oder Gefäße gestalten und in einem einzigartigen Brennverfahren zu einmaligen Keramiken veredeln? Der Keramiker Martin McWilliam macht es möglich! Sie können aus Tonplatten oder in Aufbautechnik Keramiken gestalten, die dann in einem japanischen Holzbrandofen, einem Noborigama, gebrannt werden.

Material: Ton
Voraussetzung: Keine
max. 6 Teilnehmer*innen

Nr. 7026
Kompaktkurs
16 UStd. / € 200,00
(zuzüglich Material)
Freitag, 02.10.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 03.10.2020 / 9.00 bis 15.00 Uhr
Sonntag, 04.10.2020 / 10.00 bis 13.00 Uhr

Nr. 7027
Kompaktkurs
16 UStd. / € 200,00
(zuzüglich Material)
Freitag, 09.10.2020 / 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 10.10.2020 / 9.00 bis 15.00 Uhr
Sonntag, 11.10.2020 / 10.00 bis 13.00 Uhr

Veranstaltungsort ist die Werkstatt von Martin McWilliam, Sandhatten. Eine einfache Übernachtungsmöglichkeit wird im Hause angeboten. (Zwei Nächte, Vollpension, Freitagabend bis Sonntagmittag, € 70,00)

Nr. 7028

Das Glasurmosaik – Experimentelle Oberflächengestaltung

Jinhwi Lee

Der Glasurauftrag ist oft der letzte routinierte Schritt in der Oberflächengestaltung des keramischen Werkstücks: Es wird getaucht, bespritzt oder bemalt. Es geht aber auch ganz anders! Der Keramikkünstler Jinhwi Lee hat eine einzigartige Technik entwickelt: Er ordnet "Glasurplättchen" mosaikartig auf flächige keramische Formen an. Dabei verwendet er nie – wie sonst üblich – flüssige Glasur, sondern arbeitet mit getrockneten oder bereits geschrühten Glasurstückchen!

Jinhwi Lee lädt Sie ein, mit ihm Farbzusammenhänge auf keramischen Oberflächen zu erforschen: Zu Beginn stellen Sie Ihre eigenen Glasurplättchen und eine keramische flächige Form her - die Grundlage Ihres späteren Wand-Mosaikes. Anschließend geht es in die wesentliche Planung und Umsetzung ihres eigenen Motivs. Das Besondere dabei: Das kreieren einer harmonischen Farbkombination mittels einer durchdachten Anordnung der Glasurplättchen! So entstehen flächige, faszinierende Farbspiele mit intensiver Leuchtkraft.

Voraussetzung: Keine
max. 8 Teilnehmer*innen

Nr. 7028
Kompaktkurs
€ 230,00
(zuzüglich Material)
Beginn: Freitag, 30.10.2020 / 15.00 Uhr
Ende: Sonntag, 01.11.2020 / 15.00 Uhr

Jinhwi Lee

Foto: © Jinhwi Lee

Als Gastkünstler im Bereich Keramik freuen wir uns Jinhwi Lee begrüßen zu dürfen. Er ist der diesjährige Gewinner des „Förderpreis Keramik im Pulverturm".

» Keramiker
» Studium der Keramikkunst in Seoul und Cheonahn, Korea, und seit 2018 an der Muthesius Hochschule Kiel
» lebt und arbeitet in Kiel
» www.hjhceramics.com

STADTMUSEUM OLDENBURG

DAS GLASURMOSAIK – EXPERIMENTELLE OBERFLÄCHENGESTALTUNG.
Jetzt anmelden!

Foto und Arbeit: © Jinhwi Lee

Nr. 7029 bis Nr. 7038

Freies Arbeiten – Aufbaukeramik

Heidrun Schmidt-Wilkens

Sie möchten Ihrer Kreativität freien Lauf lassen? Egal ob Sie mit eingefärbtem Ton oder Porzellan arbeiten, Gefäße pinchen wollen (wie es der Keramiker Paulus Berensohn als Technik entwickelt hat), ob Sie aus Tonplatten etwas montieren oder Porzellan mit Abdeckverfahren dekorieren wollen, ob Sie große Gartenkeramiken anfertigen wollen, gefärbt mit Engoben, Farbkörpern oder Gesteinsmehlen – die Keramikerin Heidrun Schmidt-Wilkens wird Ihnen Anregungen geben und Ihnen bis zum fertigen keramischen Objekt mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Material: Ton
max. 8 Teilnehmer*innen

Monatlich fortlaufender Kurs: Ihre Anmeldung bleibt bestehen, bis eine Abmeldung erfolgt. Diese muss der Werkschule vier Wochen vor Ende des laufenden Monats vorliegen.

Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich!
Semesterbeginn: 24.08.2020 Semesterende: 22.12.2020

Nr. 7029 bis Nr. 7033

Freies Arbeiten – Aufbaukeramik I

Heidrun Schmidt-Wilkens
montags von 16.30 bis 18.45 Uhr

August	2 Termine	/ € 37,60
September	4 Termine	/ € 75,20
Oktober	2 Termine	/ € 37,60
November	5 Termine	/ € 94,00
Dezember	3 Termine	/ € 56,40

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7034 bis Nr. 7038

Freies Arbeiten – Aufbaukeramik II

Heidrun Schmidt-Wilkens
donnerstags von 9.30 bis 12.30 Uhr

August	1 Termin	/ € 24,50
September	4 Termine	/ € 98,00
Oktober	3 Termine	/ € 73,50
November	4 Termine	/ € 98,00
Dezember	3 Termine	/ € 73,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Sie nehmen an den Kursen der Werkschule teil und möchten über Ihren Kurs hinaus in unseren Werkstätten künstlerisch tätig sein?

OFFENE KERAMIK WERKSTATT DIENSTAGS

mit Anmeldung!
14 - 17 Uhr

Nr. 7039 bis Nr. 7048

Keramische Arbeitstechniken

Karla Hüneke und Christa Lingenau

Nahezu alle Kulturen und alle Zeiten kennen das Gefäß aus Keramik, von den Bechern des Paläolithikums über afrikanische Töpfergefäße und japanische Teeschalen bis zu modernen Objekten zeitgenössischer Keramiker. Die einfachste Art, Gefäße zu bilden ist das freie Aufbauen. Aufbaukeramik ist in Form und Größe nahezu frei in der Gestaltung. Die Keramikerinnen Karla Hüneke und Christa Lingenau werden Sie in die grundlegenden Techniken der Herstellung von Gefäßen aller Art, ihrer Formgebung und ihrer vielfältigen Dekore einführen.

Material: Ton
max. 8 Teilnehmer*innen

Monatlich fortlaufender Kurs: Ihre Anmeldung bleibt bestehen, bis eine Abmeldung erfolgt. Diese muss der Werkschule 4 Wochen vor Ende des laufenden Monats vorliegen.

Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich!
Semesterbeginn: 24.08.2020 Semesterende: 22.12.2020

Nr. 7039 bis Nr. 7043

Keramische Arbeitstechniken I

Karla Hüneke
Dieser Kurs findet 14-tägig statt.
Kursbeginn: 28.07.2020
donnerstags von 15.15 bis 18.15 Uhr

August	1 Termin	/ € 24,50
September	2 Termine	/ € 49,00
Oktober	1 Termine	/ € 24,50
November	2 Termine	/ € 49,00
Dezember	2 Termine	/ € 49,00

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7044 bis Nr. 7048

Keramische Arbeitstechniken II

Christa Lingenau
mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr

August	1 Termin	/ € 24,50
September	5 Termine	/ € 122,50
Oktober	2 Termine	/ € 49,00
November	4 Termine	/ € 98,00
Dezember	3 Termine	/ € 73,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7049 bis Nr. 7055

Einführung in die Drehkeramik

Es ist immer wieder ein Faszinosum, einem Töpfer bei der Arbeit an der Drehscheibe zuzusehen: Wie der in die Scheibenmitte zentrierte Tonbatzen sich unter den formenden Händen zum Gefäß wandelt. Sie wollten sich schon immer einmal an die Drehscheibe wagen? In unseren Einführungskursen lernen Sie die grundlegenden Techniken des Drehens an der Töpferscheibe, sodass Sie einfache Gefäße selbst herstellen können.

Für jede(n) Teilnehmer*in steht eine Töpferscheibe zur Verfügung.
Arbeitskleidung und Schuhe mit Gummisohle sind empfehlenswert.

Material: Ton
Voraussetzungen: Keine
max. 6 Teilnehmer*innen

Nr. 7049
Kompaktkurs
Frauke Farin
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 29.08.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 30.08.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7050
Kompaktkurs
Karla Hüneke
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 05.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 06.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7051
Kompaktkurs
Frauke Farin
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 12.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 13.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7052
Kompaktkurs
Frauke Farin
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 10.10.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 11.10.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7053
Kompaktkurs
Frauke Farin
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 14.11.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 15.11.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7054
Kompaktkurs
Curt R. Lehmann
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 21.11.2020 / 10.00 bis 14.00 Uhr
Sonntag, 22.11.2020 / 10.00 bis 14.00 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7055
Kompaktkurs
Curt R. Lehmann
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 28.11.2020 / 10.00 bis 14.00 Uhr
Sonntag, 29.11.2020 / 10.00 bis 14.00 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Foto: © Александр Татаев - stock.adobe.com

Nr. 7056 bis Nr. 7061

Drehen mit Porzellanmasse

Karla Hüneke

Zarte Teeschalen mit feinen Trinkrändern oder Schälchen für „alles, was lecker ist“ selbst auf der Scheibe herzustellen war schon immer Ihr Traum? Dann sind Sie in diesem Kurs herzlich willkommen – ob Sie nun mutige*r Anfänger*in oder neugierige*r Fortgeschrittene*r sind. Stellen Sie in diesem Kurs Ihr Einzelstück oder sogar eine kleine Serie aus Porzellan her. Dem Qi-Gong-Prinzip „unten schwer und stabil, oben weit und leicht“ folgend, vermittelt Ihnen Karla Hüneke, wie Sie die Gefäße zielführend bearbeiten: Ein gelungenes Werk liegt perfekt in der Hand, steht gut und lädt zum Benutzen ein. Mit farbigen Akzenten, gesetzt in verschiedenen Dekortechniken mit Porzellan-Engoben, unterstreichen Sie die persönliche Note Ihres Unikats.

Material: Porzellan
Voraussetzungen: Keine
max. 6 Teilnehmer*innen

Nr. 7056
Einführung in das Drehen mit Porzellanmasse
Kompaktkurs
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 19.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 20.09.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Nr. 7057
Einführung in das Drehen mit Porzellanmasse
Kompaktkurs
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 03.10.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 04.10.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Monatlich fortlaufendes Kursangebot:

Nr. 7058 bis Nr. 7061
Drehen mit Porzellanmasse
Dieser Kurs findet 14-tägig statt.
Kursbeginn: 03.09.2020
donnerstags, 16.00 bis 19.00 Uhr

September	2 Termine / € 61,00
Oktober	2 Termine / € 61,00
November	2 Termine / € 61,00
Dezember	1 Termine / € 30,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Monatlich fortlaufende Kurse: Ihre Anmeldung bleibt bestehen, bis eine Abmeldung erfolgt. Diese muss der Werkschule 4 Wochen vor Ende des laufenden Monats vorliegen.
Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich!

Nr. 7063

Der schöne Schein: Lichtobjekte aus Porzellan

Karla Hüneke

Ob fein auf der Drehscheibe gedreht, aus hauchdünnen Platten aufgebaut oder in Formen gegossen: Gestalten Sie Ihre individuellen Lichtgefäße aus Porzellan.
Sie lernen durchbrochene Oberflächen herzustellen oder eigene Zeichnungen als Tiefreliefs zu übertragen – so werfen Windlichter oder Lampenschirme ein sprichwörtlich malerisches Licht auf ihre Umgebung. Dabei nutzen wir die durchscheinende Eigenschaft des Porzellans. Eine Kerze oder Glühbirne verwandelt Ihre Objekte in wunderbare, warmes Licht verströmende Leuchtkörper. Schön für einen lauen Sommerabend oder für die kalte Jahreszeit, um es sich Zuhause richtig gemütlich zu machen

Nr. 7063
Kompaktkurs
15 UStd. / € 115,00
(zuzüglich Material)
Samstag, 12.12.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
Sonntag, 13.12.2020 / 10.00 bis 14.30 Uhr
(3 UStd. glasieren nach Absprache)

Material: Porzellan
Voraussetzungen: Keine
max. 6 Teilnehmer*innen

Nr. 7064 bis Nr. 7103

Freies Arbeiten - Drehkeramik

Die Arbeit an der Drehscheibe ist und bleibt ein Faszinosum: Wunderbar, wie der in die Scheibenmitte zentrierte Tonbatzen sich unter den formenden Händen zum Gefäß wandelt. Doch wie in jedem Handwerk gilt: Übung macht den Meister – und der technischen Verfeinerung der Drehtechnik sind keine Grenzen gesetzt. In den fortlaufenden Kursen zur Drehkeramik können Sie sich an frei zu entwickelnden Formen weiterführende Techniken des Drehens erarbeiten. So erhalten Sie im Fortgang der Kurse eine fundierte Basis für die Gestaltung von auf der Drehscheibe gefertigten Gefäßen.

Für jede*n Teilnehmer*in steht eine Töpferscheibe zur Verfügung.
Arbeitskleidung und Schuhe mit Gummisohle sind empfehlenswert.

Material: Ton
max. 6 Teilnehmer*innen

Monatlich fortlaufende Kurse: Ihre Anmeldung bleibt bestehen, bis eine Abmeldung erfolgt. Diese muss der Werkschule 4 Wochen vor Ende des laufenden Monats vorliegen.

Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich!
Semesterbeginn: 24.08.2020, Semesterende: 22.12.2020

Nr. 7064 bis Nr. 7068
Drehkeramik I
Curt R. Lehmann
montags von 9.00 bis 12.00 Uhr

August	2 Termine /	€ 61,00
September	4 Termine /	€ 122,00
Oktober	2 Termine /	€ 61,00
November	5 Termine /	€ 152,50
Dezember	3 Termine /	€ 91,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7069 bis Nr. 7073
Drehkeramik II
Curt R. Lehmann
montags von 19.00 bis 22.00 Uhr

August	2 Termine /	€ 61,00
September	4 Termine /	€ 122,00
Oktober	2 Termine /	€ 61,00
November	5 Termine /	€ 152,50
Dezember	3 Termine /	€ 91,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7074 bis Nr. 7078
Drehkeramik III
Christa Lingenau
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

August	1 Termin /	€ 30,50
September	5 Termine /	€ 152,50
Oktober	2 Termine /	€ 61,00
November	4 Termine /	€ 122,00
Dezember	4 Termine /	€ 122,00

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7079 bis Nr. 7083
Drehkeramik IV
Curt R. Lehmann
dienstags von 18.00 bis 21.00 Uhr

August	1 Termin /	€ 30,50
September	5 Termine /	€ 152,50
Oktober	2 Termine /	€ 61,00
November	4 Termine /	€ 122,00
Dezember	4 Termine /	€ 122,00

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7084 bis Nr. 7088
Drehkeramik V
Curt R. Lehmann
mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr

August	1 Termin /	€ 30,50
September	5 Termine /	€ 152,50
Oktober	2 Termine /	€ 61,00
November	4 Termine /	€ 122,00
Dezember	3 Termine /	€ 91,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7089 bis Nr. 7093
Drehkeramik VI
Hartwig Witte
mittwochs von 19.30 bis 21.45 Uhr

August	1 Termin /	€ 23,30
September	5 Termine /	€ 116,50
Oktober	2 Termine /	€ 46,60
November	4 Termine /	€ 93,20
Dezember	3 Termine /	€ 69,90

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7094 bis Nr. 7098
Drehkeramik VII
Kristin Meyer/ Frauke Farin
donnerstags von 19.15 bis 21.30 Uhr

August	1 Termin /	€ 23,30
September	4 Termine /	€ 93,20
Oktober	3 Termine /	€ 69,90
November	4 Termine /	€ 93,20
Dezember	3 Termine /	€ 69,90

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Nr. 7099 bis Nr. 7103
Drehkeramik VIII
Hartwig Witte
freitags von 18.00 bis 21.00 Uhr

August	1 Termin /	€ 30,50
September	4 Termine /	€ 122,00
Oktober	3 Termine /	€ 91,50
November	4 Termine /	€ 122,00
Dezember	3 Termine /	€ 91,50

(Preise jeweils zuzüglich Material)

Foto: © Niclas Willms

Nr. 7104 bis Nr. 7113

ATELIER AKTIONSRAUM MAPPE

Peer Holthuizen

Die Werkschule bietet mit Ihrem Angebot „Aktionsraum Mappe“ für junge Erwachsene, deren vorrangiges Interesse kreative Berufe mit Zukunft sind, eine Hilfestellung bei ihren Bewerbungen an Fachhochschulen, Kunstakademien (Grafik, Medien, Architektur, Bühnenbild, Mode-, Produkt-, Licht-, Industriedesign, Film, Fotografie, usw. usw.) und Universitäten (Lehramt Kunst-Medien/ Technik u. Design) an. Die Aufnahmebedingungen in Form einer künstlerischen Eignungsprüfung können für BewerberInnen eine schwer zu nehmende Hürde sein. Hier leistet das praxisorientierte Bewerbungscoaching „Aktionsraum Mappe“ reflexive Unterstützung bei der Mappenerstellung. Ziel des Kurses „Aktionsraum Mappe“ ist die abgabefähige Mappe. Es liegt auf der Hand, dass man bei der Darstellung einer eigenständigen künstlerischen Praxis nicht einfach nach Rezept vorgehen kann. Daher gibt der Kurs - je nach Neigung und angestrebter Fachrichtung - jedem Interessenten individuelles Rüstzeug an die Hand, die eigenen Intentionen künstlerisch relevant weiterzuentwickeln und überzeugend bezüglich der Wirkung auf eine begutachtende Auswahlkommission, in Form zu bringen.

Intensive Beratung des Einzelnen steht daher im gesamten Verlauf des Kurses im Vordergrund. So arbeiten die Kursteilnehmer*innen innerhalb der Gruppe an je eigenen künstlerischen Themenstellungen und/oder Projekten. Die erarbeiteten Ergebnisse werden kurz vor der jeweiligen Eignungsprüfung gesichtet, besprochen und schließlich zu einer endgültigen Auswahl zusammengestellt.

Bitte beachten: Aufnahmeprüfungen an den Hochschulen finden in der Regel zwischen Februar und Juni statt.

Monatlich fortlaufende Kurse:
Ihre Anmeldung gilt so lange, bis wir eine Abmeldung erhalten haben.
Abmeldungen sind jeweils zum Monatsende mit 4-wöchiger Frist möglich.
Die Teilnahme am Lastschriftverfahren ist Voraussetzung für Ihre Anmeldung.
Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Empfohlen ist eine Teilnahme von mindestens 3 Monaten.

Der Werkschule liegt die Förderung junger Menschen am Herzen, die sich für eine gestalterische oder künstlerische Berufsausbildung entschieden haben. Die Kursgebühr haben wir für diese Gruppe (berufsvorbereitend, max. 27 Jahre) ermäßigt. Selbstverständlich steht die Teilnahme allen anderen Interessierten zum Normalpreis ebenso offen.

Nr. 7104 bis Nr. 7108

Gruppe 1

dienstags von 18.00 bis 21.00 Uhr | 4 UStd.
Ermäßigt (berufsvorbereitend, max. 27 J.) monatlich € 45,00 (inklusive Material)
Normalpreis monatlich € 93,60 (inklusive Material)
Kursbeginn: 01.09.2020, Kursende: 20.07.2020

Nr. 7109 bis Nr. 7113

Gruppe 2

donnerstags von 17.45 bis 20.45 Uhr | 4 UStd.
Ermäßigt (berufsvorbereitend, max. 27 J.) monatlich € 45,00 (inklusive Material)
Normalpreis monatlich € 93,60 (inklusive Material)
Kursbeginn: 27.08.2020 Kursende: 15.07.2020

*Vorgespräch ca. ½ Stunde | Mit jedem/jeder Teilnehmer*in wird vor Kursbeginn anhand von mitgebrachten, selbst ausgewählten eigenen „künstlerisch relevanten“ Arbeiten eine Kursstrategie besprochen. Die Kosten hierfür betragen: € 10,00 bei anschließender Teilnahme am Kurs, € 20,00 bei Nichtteilnahme.*

WEITERBILDUNG

Foto: © loreanto - stock.adobe.com

Nr. 7114

Flyer und Co selbst gestalten

Roland Wehking

Ob Flyer, Plakat, Postkarte: Vereine, kleine Institutionen und Organisationen brauchen immer wieder Drucksachen. Doch die finanziellen Mittel sind oft begrenzt. Um ein professionelles Auftreten in Eigenregie zu ermöglichen, sind einige gestalterische Grundkenntnisse hilfreich. Die wichtigsten erfahren Sie in dieser Fortbildung: so etwa das Anfertigen von Ideen-Skizzen, das Gestalten mit Typografie, Farbe, Bildern, Fotos, Layouts. Entwickeln Sie in diesem Kurs Ihre Professionalisierung – aber auch eine gesunde Einschätzung, wann ein Auftrag doch besser an einen professionellen Gestalter gehen sollte.

Kursthemen

Von der Idee über die Skizze zum fertigen Druckprodukt: Welche Elemente eine gute Gestaltung unter professionellen Gesichtspunkten möglich machen erkunden wir anhand Ihrer Ideen und Projekte.

… **Typografie** ist ein wesentlicher Baustein einer jeden Drucksache: Wie (und wo) finde ich die passende Schrift? Welche Emotionen kann Schrift transportieren und wie nutzen wir das? Was macht eine gute Schrift aus?

… Wenn wir Drucksachen gestalten, gestalten wir auch immer mit **Farbe** und dadurch mit Assoziationen und Gefühlen. Wie wird Farbe eingesetzt, um die richtige Botschaft zu transportieren?

… **Bilder und Fotos** sind für Drucksachen nicht immer nötig, werden aber meistens genutzt: Bilder sind mächtige Kommunikationswerkzeuge. Wie setze ich sie im Layout um? Und was braucht es neben einem (guten!) Bild noch?

… Auch kein **Layout** ist ein Layout: Erst wenn Schrift und Bild gut auf dem Format layoutet sind, entfalten Sie ihre Wirkung. Was sind grundlegende Regeln, die uns mit einfachen Mitteln zu einem guten Layout leiten?

Technische Grundkenntnisse in InDesign, Affinity Publisher, Corel Draw oder anderen Grafikprogrammen sind sinnvoll, um praktisch arbeiten zu können. Die Vermittlung dieser Kenntnisse steht nicht im Vordergrund dieses Kurses.

Nr. 7114
Kompaktkurs
15 UStd. / € 120,00
(zuzüglich Material)
Freitag, 21.11.2020 / 16.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 22.11.2020 / 10.00 bis 17.00 Uhr

Nr. 7115 und Nr. 7116

Azubis und Mitarbeiter*innen 4.0

Peer Holthuizen

Junge Mitarbeiter*innen und Azubis bringen neue Ideen ins Unternehmen. Sie sind offen, teamfähig, kreativ und haben als Digital Natives viel Wissen im Gepäck. Ob in der Kommunikation oder bei Prozessabläufen, ob in Pflege, Handwerk, Handel oder Verwaltung: Überall birgt diese junge Sicht die Chance auf Innovationen. Für Sie als Arbeitgeber*innen ein Schatz. Doch wie lässt er sich freilegen? Was motiviert? Und was brauchen die Jungen, um sich in neue Fragestellungen einzudenken?

Darum geht es in diesem Kurs für junge Mitarbeiter*innen und Azubis. Das Ziel: Kreatives Denken und Kommunikationsfähigkeit experimentell zu erlernen und mit Spaß anzuwenden. Die Methoden sind vielfältig und kommen aus Kunst, Regie, Storytelling, Kunstpädagogik, verbaler und visueller Kommunikation.

Angeboten wird der Kurs von der Werkschule und dem Projektbüro 3X3, in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung und dem Netzwerk der Kreativwirtschaft cre8 oldenburg.

Gerne gehen wir auf Ihre Wünsche ein und erstellen ein individuelles Konzept und Angebot. Sprechen Sie uns an.

Fotos: © Peer Holthuizen

AUGUST - DEZEMBER

AUSSTELLUNGEN 2020 KUNSTFORUM OLDENBURG

Ästhetische Bildung kennt viele Wege und Methoden – Ausstellungen gehören für uns dazu. Wir setzen sie gezielt ein, um künstlerische Strategien erfahrbar zu machen. In unserem Ausstellungsraum des Kunstforum Oldenburgs zeigen wir aktuelle Positionen zeitgenössischer Künstler*innen, greifen Thesen und Themen aus Kunst- und Kulturgeschichtlichem oder aktuellen Diskursen auf und präsentieren mit den „Werkschauen" Arbeiten aus unseren Kunstkurs-Klassen und Kunstprojekten.

WERKSCHAU III – SCHAUFENSTERPRÄSENTATION
Ausstellungszeitraum: 15.07.2020 bis 30.08.2020

GUNTHER GERLACH – ECHOS FORMEN
Eröffnung: Dienstag, den 15.09.2020, 18 Uhr
Ausstellungszeitraum: 16.9. bis 30.10.2020

Foto: © Thilo Micheel

„UND AUSSERDEM..."

Offene Werkstatt

Die offene Werkstatt steht denjenigen Teilnehmer*innen der laufenden Kurse zur Verfügung, die neben dem Kurs zusätzlich und ohne fachliche Betreuung arbeiten möchten. Werkzeug und Verbrauchsmaterialien sind bitte mitzubringen.

Nr. 7117 Offene Werkstatt Bildhauerei – donnerstags von 14 - 17 Uhr
Nr. 7118 Offene Werkstatt Malerei – mittwochs von 10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
Nr. 7119 Offene Werkstatt Keramik – dienstags von 14 - 17 Uhr

Kosten: 12,50 € pro Termin
Weitere Termine nach Absprache. Telefonisch über die 0441 - 999084-0.

Individuelle künstlerische Kurse – für Freundeskreise, Familien, Gruppen aller Art!

Möchten Sie im vertrauten Kreis gemeinsam kreativ sein? Vielleicht in einer Ihnen wenig geläufigen künstlerischen Disziplin zu neuen Ufern aufbrechen? Sich über Kunst austauschen und auch ganz praktisch selbst Hand anlegen? Nur zu: Freundeskreise, Familien, Gruppen aller Art und Größe können sich bei uns in der Werkschule ihr ganz eigenes künstlerisches Wunschprogramm maßschneidern lassen – ob für einen Nachmittag, Abend, einen ganzen Tag oder ein Wochenende.
Sprechen Sie uns an. Gerne gehen wir auf Ihre Fragen und Wünsche ein. Für das leibliche Wohl kann ebenfalls gesorgt werden.

Buchen Sie jetzt Ihren ganz individuellen Kurs telefonisch über die 0441-999084-0 oder ganz einfach per E-Mail an info@werkschule.de.

DAS REPAIR CAFÈ OLDENBURG

...zu Gast in der Werkschule e.V.

Das Repair Café ist ein Ort der Hilfe-zur-Selbsthilfe, an dem Besucher*innen unter Anleitung ehrenamtlicher Reparateur*innen defekte Gegenstände reparieren. Im Rahmen der Veranstaltung werden nicht nur Fahrräder, Elektrogeräte oder Computer repariert, sondern auch kaputte Kleidung geflickt und Messer geschliffen. Neben der klassischen Reparatur von Gegenständen werden auch postwachstumstaugliche Praktiken emotional erfahrbar gemacht.

Nun wird's spannend – Reparatur und Nachhaltigkeit trifft bildende und angewandte Kunst in Praxis und Theorie. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit; kommet, reparieret und seiet zahlreich kreativ!

Termine, jeweils von 14 bis 18 Uhr

~~Samstag, 05.09.2019~~
~~Samstag, 10.10.2019~~
~~Samstag, 07.11.2019~~
~~Samstag, 05.12.2019~~

AUFGRUND DER COVID-19 PANDEMIE MÜSSEN DIE TERMINE BIS ENDE 2020 LEIDER AUSFALLEN.

WERKSCHULE E.V.
ORGANISATION UND VERWALTUNG

Beate Anneken

» Vorstand der Werkschule e.V.

» E-Mail: anneken@werkschule.de

Jan-Hendric Fänrich

» Schulassistenz und Objektbetreuung

» Tel.: 0441 - 999084-16
» E-Mail: faenrich@werkschule.de

FSJ KULTUR

» Aleksandra Biesiadecka
» FSJ Kultur 20/21

» Tel.: 0441 - 999084-15
» E-Mail: fsj@werkschule.de

JAHRESPRAKTIKUM

» Timon Ritter
» Jahrespraktikum - Fachoberschule für Gestaltung

» Tel.: 0441 - 999084-0
» E-Mail: praktikum@werkschule.de

Wolfgang Heppner

» Geschäftsführer
» Vorstand der Werkschule e.V.

» Tel.: 0441 - 999084-11
» E-Mail: heppner@werkschule.de

Wolfgang Jacob

» Assistenz Fachbereich Keramik

WERKSCHULE E.V.
KURSLEITER*INNEN

Melanie Krüßel

» Büroorganisation und Verwaltung

» Tel.: 0441 - 999084-0
» E-Mail: kruessel@werkschule.de

Norah Limberg

» Unternehmenskommunikation und wissensch. Mitarbeiterin

» Tel.: 0441 - 999084-13
» E-Mail: limberg@werkschule.de

Frauke Farin

» Keramikerin
» Ausbildung bei A. Dannhus in Celle
» seit 2012 eigene Werkstatt in Oldenburg
» www.fraukeramik.de

Christa Baumgärtel

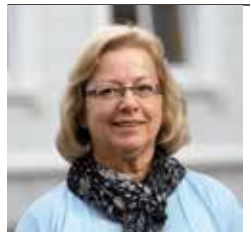
» Bildhauerin
» Studium an der HfK Bremen
» freischaffend tätig seit 1980
» lebt und arbeitet in Oldenburg und Wardenburg
» www.kunsthaus-wardenburg.de/christa-baumgärtel

Martin McWilliam

» Vorstand der Werkschule e.V.

» E-Mail: mcwilliamceramics@ewe.net

Ingrid Vogel



» Büroorganisation und Verwaltung

» Tel.: 0441 - 999084-0
» E-Mail: vogel@werkschule.de

Norbert Egdorf

» Kommunikationsdesigner, Graphic Designer, Illustrator
» Studium an der Hochschule für Bildende Künste Kassel | HBK
» 1990 Gründung eines eignene Ateliers und einer Werbeagentur
» freischaffend tätig seit 1987

»
»

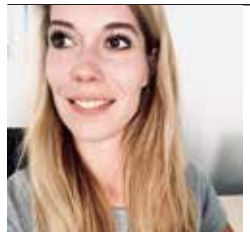
Friedrun Fritzsche

» Keramikerin
» Ausbildung an der Fachschule Keramik in Landshut
» Meisterprüfung an der staatl. Fachschule für Keramikgestaltung in Höhr-Grenzhausen
» seit 1990 eigene Werkstatt in Oldenburg

Ralf Wefer

» Ehrenamtlicher Mitarbeiter

Sarah Wilks



» Assistenz der Geschäftsführung und Veranstaltungsmanagement

» Tel.: 0441 - 999084-14
» E-Mail: wilks@werkschule.de

Till Gerhard

» Maler
» Studium der Freien Kunst, Muthesius Hochschule für Kunst und Gestaltung Kiel
» Studium an der HAW Hamburg Fachbereich Gestaltung
» www.tillgerhard.de

Gunther Gerlach

» Bildhauer, Zeichner und Lyriker
» Studium der Bildhauerei an der Muthesius Kunsthochschule Kiel
» Lehraufträge an der Universität Bremen, Hochschule Bremen und HfK Bremen
» lebt und arbeitet in Bremen
» www.gunthergerlach.de

WERKSCHULE E.V.
KURSLEITER*INNEN | FORTSETZUNG

Sarah Hillebrecht

» Bildhauerin
» Ausbildung zur Holzbildhauerin (Gesellenprüfung)
» Studium an der HfK Bremen
» freischaffend tätig seit 2010
» lebt und arbeitet in Bremen

Peer Holthuizen

» Maler und Bildhauer
» Studium an der Hochschule der Künste im niederländischen Utrecht
» Studium an der Kunstakademie Düsseldorf
» freischaffend tätig seit 1988
» lebt und arbeitet in Oldenburg
» www.projektkunst.net

Dirk Mühlenstedt

» Maler
» Studium an der HfK Bremen
» freischaffend tätig seit 1988
» lebt und arbeitet in Bremen
» www.dirkmuehlenstedt.de

Amir Omerovic

» Bildhauer
» Studium an der HfK Bremen
» Studium an der Akademie der Künste in Sarajewo und Kunsthochschule Berlin-Weißensee
» freischaffend tätig seit 2002
» lebt und arbeitet in Bremen
» www.amiromerovic.de

Karla Hüneke

» Keramikerin
» Ausbildung zur Keramikerin in Bruchhausen-Vilsen
» Studium an der HfK Bremen
» Studium an der Gesamthochschule Universität Kassel
» lebt und arbeitet in Bremen
» www.other-q.com /karla-hueneke.html

Angela Kolter

» Malerin / Tanz- und Bewegungssoziotherapeutin
» Studium an der HfK Bremen
» freischaffend tätig seit 1985
» lebt und arbeitet in Bremen
» www.angela-kolter.de

Thorsten Ritzmann

» Fotograf
» freischaffend tätig seit 1996
» lebt und arbeitet in Oldenburg
» www.ritzmann-fotografie.net

Stefan Saxen

» Bildhauer
» Ausbildung zum Steinmetz und Studium der Bildhauerei an der HfK Bremen
» Seit 1994 als Kursleiter in Bremen und Berlin tätig
» Lebt und arbeitet in Bremen
» www.stefan-saxen.de

Jinhwi Lee

» Keramiker
» Studium der Keramikkunst in Seoul und Cheonahn, Korea, und seit 2018 an der Muthesius Hochschule Kiel
» Lebt und arbeitet in Kiel
» www.hjhceramics.com

Curt R. Lehmann

» Keramiker
» Ausbildung in der Töpferei Inselberger, Osnabrück
» freischaffend tätig seit 1992
» lebt und arbeitet in Großenkneten / Bissel
» www.curtlehmann.de

Heidrun Schmidt-Wilkens

» Töpferin
» Ausbildung in der Töpferschule Christoph Hansing, Hamburg
» freischaffend tätig seit 1981
» lebt und arbeitet in Oldenburg

Regina Sommer

» Landschaftsplanerin und Korbflechterin
» 2011-2014 Korbflechtausbildung in Österreich
» lebt und arbeitet freischaffend in Hiddenhausen, Nordrhein-Westfalen
» www.naturfertigkeiten.de

Christa Lingenau

» Dipl. Keramik-Designerin
» Studium an der Fachhochschule für Gestaltung Wiesbaden
» Fachbereichsleitung Keramik, Werkschule e.V. bis Dez. 2018

Hervé Maillet

» Grafik-Designer / Fotograf
» Studium an der HfK Bremen
» freischaffend tätig seit 1986
» lebt und arbeitet in Bremen
» www.maillet-fotodesign.de

Milena Tsochkova

» Malerin
» Studium an der Universität Sofia (BG)
» Studium an der HfK Bremen
» freischaffend tätig seit 2011
» www.milena-tsochkova.com

Stephan Walzl

» Kommunikations-& Fotodesigner
» Ausbildung zum Fotomedienlaborant, Freiburg
» Studium Kommunikationsdesign, Studiengang Fotodesign, FH Dortmund
» freischaffend tätig seit 2007
» lebt und arbeitet in Oldenburg
» www.stephanwalzl.de

Martin McWilliam

» Keramiker
» Studium an der Kunstschule Bournemouth und am Dartington Pottery Workshop (UK)
» freischaffend tätig seit 1983
» www.martin-mcwilliam.net

Kristin Meyer

» Keramikerin
» Ausbildung bei Martin McWilliam in Sandhatten
» lebt und arbeitet in Oldenburg

Roland Wehking

» Informationsdesigner
» Studium an der Bauhaus-Universität Weimar
» Dozent an der Jade Hochschule
» lebt und arbeitet in Oldenburg
» „pfadfinder*informationsdesign"
» www.pfadfinder-gestaltung.de

Hartwig Witte

» Keramiker
» Studium am Harrow College im Fachbereich Kunst und Design in London
» freischaffend tätig seit 1992
» lebt und arbeitet in Oldenburg

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldungen
Die Kurse sind in ihrer Teilnehmer*innenzahl begrenzt. Das erfordert eine rechtzeitige schriftliche Anmeldung. Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der festgesetzten Kursgebühr. Eine gesonderte Benachrichtigung oder Anmeldebestätigung erfolgt in der Regel nicht.

Abmeldung / Rücktritt
Abmeldungen/Stornierungen müssen spätestens 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich vorgenommen werden. Bei späterer Abmeldung bis 7 Tage vor Kursbeginn ist die halbe Kursgebühr, danach die volle Kursgebühr zu entrichten. Kurzfristige Abmeldungen können nicht akzeptiert werden. Die mtl. fortlaufenden Kurse (wie z.B. „Drehkeramik 1-9“, „Freies Arbeiten - Aufbaukeramik“ oder „Aktionsraum Mappe“ etc.) unterliegen einer anderen Regelung. Ihre Anmeldung verlängert sich automatisch für den jeweiligen Folgemonat und gilt solange, bis Sie sich abmelden. Abmeldungen sind hier mit vierwöchiger Frist zum Monatsende möglich.

Kosten
Die Zahlung der Kursgebühr wird spätestens bei Kursbeginn fällig. Sie kann bar entrichtet, überwiesen oder per Lastschrift eingezogen werden. Die Kosten für verbrauchtes Material werden in der Regel am Ende eines Kurses abgerechnet. Rückzahlungen für belegte, aber nicht besuchte Kursstunden werden nicht geleistet.

Ermäßigung
Wenn Sie ALG II, Sozialhilfe oder BAFÖG beziehen, ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren oder Schüler*in sind, gewähren wir bei Vorlage eines Nachweises eine Ermäßigung auf unsere Kursgebühren in Höhe von 20% (gilt nicht für Veranstaltungen aus dem Bereich „Aus- und Weiterbildung“). Als Nachweis gilt der Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit, ARGE bzw. des Landkreises (das Ausstellungsdatum darf nicht älter als ein halbes Jahr sein) oder der letzte Kontoauszug, aus dem der Zahlungszeitraum für Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe ersichtlich ist. Weitere Nachweise sind der „Oldenburg-Pass“ der Stadt Oldenburg oder ein Schülerausweis (allgemeinbildende Schulen).

Haftung
Die Werkschule haftet nicht für Schäden (Unfall, Sachschaden, Diebstahl), die bei ihren Veranstaltungen entstehen. Sie tritt bei Exkursionen nur als Vermittler auf.

Film und Fotorechte
Die Teilnehmer*innen eines Kurses oder einer Veranstaltung, das Unternehmen bzw. die juristische Person willigt für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien unwiderruflich und unentgeltlich darin ein, dass die Werkschule e.V. berechtigt ist, Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person, die über die Wiedergabe einer Veranstaltung des Zeitgeschehens hinausgehen, erstellen, vervielfältigen, senden oder senden zu lassen sowie in audiovisuellen Medien zu nutzen.

Räumlichkeiten
Die Werkstätten und Ateliers sowie die technische Ausstattung sind auf die Bedürfnisse praktischer, gestalterischer Arbeit abgestimmt. Die Kurse und Veranstaltungen finden, wenn nicht anders ausgewiesen, in den Räumen der Werkschule e.V. im „Kunstforum“ in der Rosenstraße 41, 26122 Oldenburg statt.

Vermeidung zur Ausbreitung von COVID-19
Aufgrund der COVID-19-Pandemie unterliegen die Kurse der Werkschule e.V. gesondert geregelten Abstands- und Hygienebedingungen.
Informieren Sie sich vor Kursantritt über unsere Bestimmungen auf www.werkschule.de, beachten Sie diese bei einem Besuch in unseren Werkstätten und helfen Sie uns die COVID-19-Pandemie in ihrer Ausbreitung zu hindern.

Unsere Datenschutzbestimmungen gemäß EU-DSGVO finden Sie auf unserer Webseite www.werkschule.de.

Stand Juni 2020

Liebe Kursinteressentin, lieber Kursinteressent,

sollten Sie Fragen zu einem Kursangebot haben, erreichen Sie uns telefonisch über die 0441 - 999084-0. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir auch nach telefonischen Platzreservierungen eine schriftliche Anmeldung von Ihnen benötigen. Reichen Sie das Anmeldeformular daher bitte auch nach einer telefonischen Reservierung nach oder melden Sie sich per E-Mail an info@werkschule.de schriftlich an. Im Falle einer Anmeldung per E-Mail bitten wir Sie um Nennung der Kursnummer und Ihrer persönlichen Daten (Anschrift, Telefon, E-Mail).

Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ist uns wichtig! Durch den Versand von E-Mails können wir Sie zuverlässig, schnell und kostengünstig über Änderungen und Neuigkeiten zu Ihrem Kurs informieren.

Weitere Informationen über unsere breit gefächerte Arbeit finden Sie auch auf unserer Webseite unter www.werkschule.de.

ANMELDUNG

Kurs-Anmeldung

Hiermit melde ich mich für folgenden Kurs an (Nr. oder Kursbezeichnung):

_____

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Email _____

☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten für den Erhalt des **Newsletters der Werkschule e.V.** verarbeitet werden und eine werbliche Ansprache per E-Mail erfolgt. Die erteilte Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft in jeder angemessenen Form widerrufen.

Hinweis: Ausstellungs- und Veranstaltungshinweise sowie Kursbenachrichtigungen versenden wir generell per E-Mail.

Die Werkschule e.V. behandelt Ihre personen- und firmenbezogenen Daten den geltenden Gesetzen entsprechend zweckgebunden und streng vertraulich. Ausführliche Hinweise hierzu erhalten Sie unter www.werkschule.de.

Die fällige Kursgebühr...

☐ habe ich auf das Konto der Werkschule bei der OLB überwiesen:
IBAN: DE24 2802 0050 1449 0312 00,
BIC: OLBODEH2XXX

☐ Ich ermächtige die Werkschule e.V. die fällige Kursgebühr sowie etwaige zusätzlich anfallende Materialkosten nach Kursbeginn von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Werkschule e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

_____

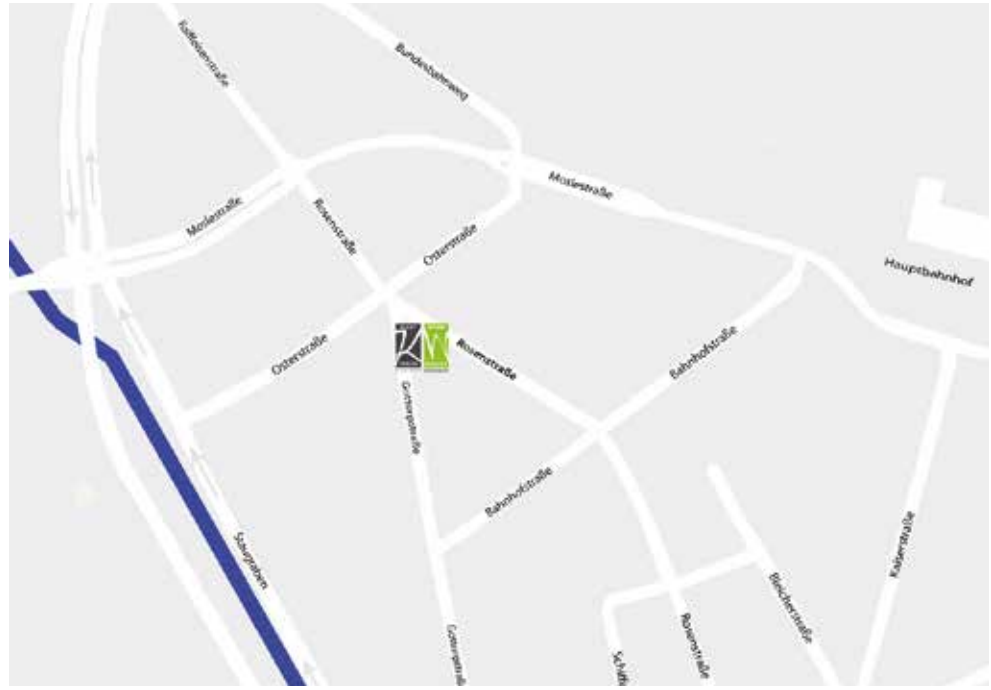
Datum und Unterschrift (*)

* mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die AGB (links) der Werkschule e.V. zur Kenntnis genommen zu haben und mit ihrer Geltung einverstanden zu sein.

Foto: © Thorsten Ritzmann

ANFAHRT UND PARKPLÄTZE

Mit dem Bus bis zur Haltestelle „Lappan“ oder „Hauptbahnhof“. Von dort aus ist die Werkschule fußläufig über die Oster- bzw. Bahnhofstraße zu erreichen. Die Werkschule e.V. verfügt über eine begrenzte Anzahl hauseigener Parkplätze. Weitere öffentliche Parkplätze finden Sie in direkter Umgebung.



Konzept und Gestaltung:
Werkschule - Werkstatt für Kunst und Kulturarbeit e.V.
Rosenstraße 41
26122 Oldenburg

© Werkschule e.V. 2020

Die Werkschule e.V. wird gefördert durch

STADT OLDENBURG

Die Kurse finden statt in pädagogischer Verantwortung des